



Aktuelles aus dem Gemeinderat

Am Montag, **2. Dezember 2024** fand die **67. Sitzung des Gemeinderates Hergatz** statt. Es wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst und Informationen bekannt gegeben:

Erneuerung sanitäre Anlagen Kindergarten, Bodenbelagsarbeiten

Die drei sanitären Anlagen im Kindergarten St. Gallus in Maria-Thann bedürfen der Sanierung. Im Haushalt 2024 ist dafür ein Finanzvolumen von ca. 173.000 € veranschlagt. Herr Architekt Christian Auerbach informierte über das Material und die Ausführung der Bodenbelagsarbeiten.

Neubau Bauhofbetriebsgebäude, Innentüren:

Für die Innentüren im Neubau des Bauhofbetriebsgebäudes ist eine Summe von ca. 17.500 € vorgesehen. Herr Architekt Hans-Georg Schmitz informierte über die Preisbildung und Ausführung der Innentüren.

WC-Anlage Bahnhof Hergatz:

Die Gemeindeverwaltung steht in ersten Überlegungen und Vorarbeiten zur Errichtung einer WC-Anlage am Bahnhof Hergatz. Es wurden erste Informationen präsentiert und eine grundsätzliche Beratung zum Thema geführt. Der Gemeinderat beschloss die Gemeindeverwaltung mit der Erstellung eines ersten Konzeptes zu beauftragen.

Bürgermobil Leiblachtal:

Der Gemeinderat beschloss den Beitritt der Gemeinde Hergatz zum Verein Bürgermobil Leiblachtal als Vereinsmitglied. Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf 12 € im Jahr.

Kostenersatz Feuerwehreinätze Maria-Thann und Wohmbrechts:

Der Gemeinderat beschloss, die Einsatzkosten, die im Zusammenhang mit den Starkregenereignissen vom Mai und Juni 2024 standen, nicht zu erheben. Die Gemeinde verzichtet dadurch auf eine Kostenersatz in Höhe von ca. 6.800 €.

Bauanträge:

Der Gemeinderat erteilte das gemeindliche Einvernehmen zur Verlängerung einer Baugenehmigung, Schreckelberger Weg, zum Einbau einer Wohnung im DG und Anbau eines Carports im OG, Lengatz sowie dem Neubau eines Energiehauses zur Wärmeversorgung zweier Gebäude mit Aufbau einer PV-Anlage, Adelgunz.

Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse:

Der Gemeinderat beschloss für den Neubau des Bauhofbetriebsgebäudes die Vergabe der PV-Anlage an die Firma Herz Elektroanlagen, Wangen im Allgäu in Höhe von 120.621,38 €, der Fenster an die Firma Strobel Fensterbau GmbH, Bad Wörishofen in Höhe von 20.506,46 €, der Schlosserarbeiten an die Firma Metallbau Schmid GmbH, Achberg, in Höhe von 46.926,46 € sowie der Wandverkleidungen und Trennwände an die Firma Egger, Isny, in Höhe von 28.903,67€. Der Gemeinderat beschloss für den Umbau des Bürgerbüros die Vergabe der Möblierung in Höhe von 17.471,84 €.